



Alternative Bergstraße, Postfach 1121, D-69484 Birkenau

An den Vorsitzenden des Kreistages Bergstraße
Herrn
Gottfried Schneider
Gräffstraße 5

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

24. August 2019 Datum

64646 Heppenheim

Eingang FB Kreisgremien:

24.08.2019

Antrag der Fraktion Alternative Bergstraße für die kommende Kreistagssitzung

Umrüstung der Draisinen der Überwaldbahn gGmbH (ÜWB)

Sehr geehrter Herr Schneider,

die Fraktion Alternative Bergstraße stellt folgenden Antrag.

Der Kreistag Bergstraße möge beschließen:

1. Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des HFPA über den aktuellen Stand der angelaufenen Umrüstung der Draisinen der ÜWB zu berichten. Neben dem technischen Umrüstungszielzustand soll insbesondere auf den Umrüstungszeitplan und die erforderlichen finanziellen Mittel für die Umrüstung berichtet werden.
2. Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des HFPA darüber zu berichten, welches Verfahren nach der Insolvenz des bisherigen technischen Partners (Fa. Mühlhäuser) durchgeführt wurde, um einen neuen Vertragspartner (Fa. Kilian) zu finden und zu beauftragen. Wurde hierzu eine Ausschreibung durchgeführt? Welche Referenzen in ähnlichen technischen Projekten wiesen die Bewerber hinsichtlich ihrer technischen Kompetenz für die Umrüstung der Draisinen nach?
3. Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des HFPA darüber zu berichten, ob mit der nun anstehenden Umrüstung vollumfänglich die Vorgaben des Regierungspräsidiums erfüllt werden. Falls nein, welche finanziellen Mittel sind hierfür noch eingeplant?
4. Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des HFPA zum Stand der angestrebten dauerhaften Betriebserlaubnis der ÜWB zu berichten.

Begründung:

1. Aus der Antwort des Kreisausschusses auf eine Anfrage der ALB-Fraktion vom 7.03.2019 zur erforderlichen Ertüchtigung der Draisinen für einen dauerhaften Betrieb (zuletzt beantwortet im Rahmen der KT-Sitzung am 17.06.2019) geht hervor:
„Die Gesellschafter haben Ende 2017 im Rahmen des außerplanmäßigen Gesellschafterzuschusses 130.000 € zur Verfügung gestellt. Die Mittel sind nach aktuellem Stand ausreichend.“
Dieser Aussage stehen Aussagen der Fa. Kilian entgegen, die den Finanzbedarf pro Draisine auf 9000 Euro beziffert. Bei 26 Draisinen ergäbe sich somit ein Gesamtvolumen für die Umrüstung in Höhe von 234.000 Euro, was einer **Kostensteigerung von 80%** entspricht.
2. Die seinerzeit von der Fa. Mühlhäuser eingesetzte „Schaltschranktechnik“ wird nach Aussagen der Fa. Kilian komplett „upgedatet“. Neben dem Ersatz der bisherigen Akkus soll auch eine komplett neue Steuerungselektronik verbaut werden. Neben der Einspeisung von Energie aus den Solarpanelen ist zudem geplant, bei Bergabfahrten Bremsenergie in die Akkus einzuspeisen. Aus Sicht der ALB-Fraktion ist es daher unerlässlich, einen Partner mit entsprechender Expertise zu beauftragen. Soweit bekannt soll die Handelsvertretung Kilian die Solardraisinen umbauen. Auf deren Internetseite ist ersichtlich, dass es sich bei dieser Firma hauptsächlich um eine Vertriebsfirma von Elektrorollern handelt.

Eine weitergehende Begründung erfolgt in der Kreistagssitzung gerne mündlich.

Mit freundlichen Grüßen,
für die Fraktion Alternative Bergstraße



Thomas Elzer